

Betreff:

**Situation für Radverkehr Einmündung
Münzstraße/Waisenhausdamm/Friedrich-Wilhelm-Straße**

<i>Organisationseinheit:</i> Dezernat III 66 Fachbereich Tiefbau und Verkehr	<i>Datum:</i> 19.10.2022
--	-----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 130 Mitte (zur Kenntnis)	01.11.2022	Ö

Sachverhalt:

Zur Anfrage der Fraktion BIBS/DIE LINKE. vom 22. August 2022 nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:

Zu Frage 1:

Eine am 31.08.2022 erfolgte Verkehrsbeobachtung unter Beteiligung der Polizei, der Verkehrsbehörde und der Verkehrsbetriebe ergab, dass die meisten Verkehrsteilnehmenden unter den aktuellen Gegebenheiten reibungslos miteinander interagieren. Sowohl den Verkehrsbetrieben als auch der Polizei liegen keine sich häufenden Beschwerden oder Auffälligkeiten vor. Die Polizei verzeichnet an dieser Stelle keine Unfälle mit Beteiligung von Radfahrenden.

Dennoch stellt die Einfahrt in die Fußgängerzone von der Münzstraße kommend in Richtung der Friedrich-Wilhelm-Straße (je nach Gegenverkehr) eine Herausforderung für einzelne Radfahrende dar.

Der aus der Friedrich-Wilhelm-Straße in die Münzstraße einfahrende Verkehr (Busse, Taxen, Radfahrende) verlässt eine Fußgängerzone und ist somit dem Verkehr auf der Münzstraße und auf dem Waisenhausdamm gegenüber wortepflichtig.

Zu Frage 2:

Die Verwaltung wird die bestehenden Markierungen auffrischen lassen und die bestehende Verkehrsregelung der Wartepflicht aus der Friedrich-Wilhelm-Straße kommend durch die Aufstellung eines Schildes „Ende der Fußgängerzone“ verdeutlichen.

Wiegel

Anlage/n:
Keine